

Inhalt

Einleitung: Thomas heute	7
------------------------------------	---

ERSTER, HISTORISCHER TEIL

I. Das Zeitalter des Thomas von Aquin	17
II. Das Leben	19
III. Die Persönlichkeit	23
IV. Die Werke	26

ZWEITER, SYSTEMATISCHER TEIL

I. Die erkenntnistheoretischen Grundlagen der Weltanschauung des Thomas	28
1. Glauben und Wissen	28
2. Die Lösung des Erkenntnisproblems	31
3. Die metaphysischen Grundbegriffe	37
II. Der Aufbau der Weltanschauung	42
1. Gott	42
a) Die Art unserer Gotteserkenntnis	42
b) Die Beweise für das Dasein Gottes	44
c) Das Wesen Gottes	47
2. Die Welt	51
a) Die Entstehung der Welt	51
b) Die metaphysische Struktur der Welt	57
3. Der Mensch	59
a) Das Wesen des Menschen	59
b) Die Bestimmung des Menschen	67
III. Die theologische Krönung	74

DRITTER, KRITISCHER TEIL

I. Allgemeine Charakteristik der scholastischen Philosophie	82
II. Die Überwindung der Scholastik durch das neuzeitliche Denken	86
III. Die innere Struktur des thomistischen Systems	92
1. Das thomistische System als Ausdruck einer bestimmten Denkstruktur	92
a) Allgemeines	92
b) Denken und Sein	94
c) Wert und Sein	100
d) Philosophie und Religion	106
2. Das thomistische System als „christlicher Aristotelismus“	112
a) Allgemeines	112
b) Der naturalistische Grundzug des aristotelischen Denkens	115
c) Die Fundamentalbegriffe der aristotelisch-thomistischen Metaphysik	121
d) Aristotelismus und Christentum	125
IV. Der Neuthomismus	132
Schluß: Was können wir von Thomas lernen?	141